

## Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TSV Schirnding : TTC Waldershof IV  
Freitag, 18.11.2022, 19:00 Uhr

### Kein Sieger im Duell des TSV Schirnding gegen den TTC Waldershof IV

Dank einem starken mittleren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV Schirnding das 6. Spiel in der Saison der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gegen den TTC Waldershof IV beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischten Fuchs / Völkl ihre Gegner Jost / Schindler beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. Rauscher / Popp gelang es Bürkner / Raab zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Zwischenzeitlich konnten Hasenkopf / Hein zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren derweil das Spiel gegen Bölle / Deubzer aber trotzdem mit 4:11, 9:11, 11:9, 11:13. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Fynn Rauscher beim 3:0 von Manfred Jost. Unglücklich war Werner Popp in der Begegnung gegen Michael Bürkner, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Auf verlorenem Posten stand Sascha Fuchs in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Heidi Schindler, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Michael Völkl bekam es nun mit Harald Bölle zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Michael Völkl am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Ein Satz reichte nicht, weshalb Carsten Hasenkopf das Spiel gegen Alexander Raab, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Stefan Deubzer konnte Florian Hein anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Schirnding und des TTC Waldershof IV in die Box. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Fynn Rauscher bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Michael Bürkner. Da gab es nichts zu rütteln. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Werner Popp gegen Manfred Jost verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Jost mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Sascha Fuchs eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Sascha Fuchs gewann gegen Harald Bölle mit 3:2. Der neue Zwischenstand war 7:5. Mit 3:1 hatte Michael Völkl im Spiel gegen Heidi Schindler die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Carsten Hasenkopf in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Stefan Deubzer. Chancenlos war wenig später Florian Hein gegen Alexander Raab nicht, aber mehr als ein 7:11, 9:11, 11:9, 5:11 sprang nicht heraus. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Eine

umkämpfte Niederlage gab es für Fuchs / Völkl beim 2:3 gegen Bürkner / Raab. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 24.11.2022 gegen den TS Selb von 1887, während der TTC Waldershof IV am 03.12.2022 gegen den TTC Nagel 04 II antritt.

**Statistik:**

**TSV Schirnding**

Doppel: Fuchs / Völkl 1:1, Rauscher / Popp 1:0, Hasenkopf / Hein 0:1

Einzel: F. Rauscher 2:0, W. Popp 0:2, S. Fuchs 2:0, M. Völkl 2:0, C. Hasenkopf 0:2, F. Hein 0:2

**TTC Waldershof IV**

Doppel: Bürkner / Raab 1:1, Jost / Schindler 0:1, Bölle / Deubzer 1:0

Einzel: M. Bürkner 1:1, M. Jost 1:1, H. Bölle 0:2, H. Schindler 0:2, S. Deubzer 2:0, A. Raab 2:0